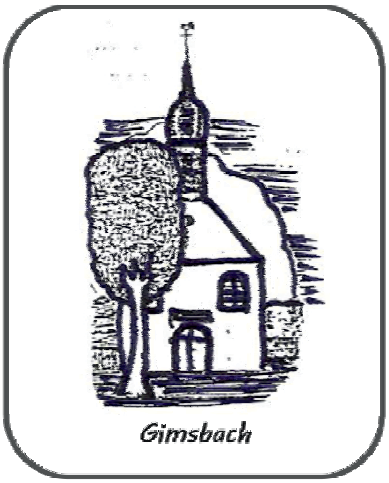
Nr. 29
2018
Juni-August

Protestantischer Potzbergbote

Sommer - Ferien - Zeit für die Kirche

Neunkirchen am Potzberg


Gimsbach

Mühlbach am Glan

www.pfarrei-am-potzberg.de

M. Hess
Schrotthandel

01777714091
MichaelHess72@web.de

Schrotthandel
Entsorgung von Schrott, Metall und Altfahrzeuge!
Entrümpelungen / Haushaltsauflösungen

Taxi-& Mietwagenverkehr

Brückner
Großwiese 11
66909 Matzenbach

☎ 06383/1460
📱 0171/1419365

Wir empfehlen uns für:
- Krankenfahrten (Chemo-Strahlen-therapie)
- Airport-Service
- Kleinbus-Vermietung (Großraum-Taxi)

HEIZUNG SANITÄR
SCHÄFER
Inh. Andreas Ulrich

Obere Hohl 10
66909 Gimsbach
Tel.: 06383 - 9289440
Fax: 06383 - 9289442
Handy: 0179 - 7927349
E-Mail: heizung-schaefer@t-online.de

- ✔ Öl- und Gasbrennwert
- ✔ Solaranlagen
- ✔ Wärmepumpen
- ✔ Holzheizsysteme
- ✔ Blockheizkraftwerke
- ✔ Kundendienst
- ✔ Hydraulischer Abgleich
- ✔ Heizungscheck
- ✔ Badsanierung
- ✔ Regenwassernutzung
- ✔ Gebäude-Energie-beratung und Energieausweise

IHR Heizungsprofi in der Region

✆ **06383 9289440**

Weber

Licht ist Leben

Inh. Gerhard Görner eK

persönlich & kompetent

INFORMATIONS- und ELEKTROTECHNIK

Moorstraße 15, 66885 Mühlbach
Telefon: 06381/6352
Telefax: 06381/70769
internet: www.lichtistleben.de
e-mail: Weber@lichtistleben.de

- Elektroinstallationen in Neu- und Altbau
- Informations- und Elektrotechnik
- Steuerungstechnik
- Netzwerktechnik
- Telefonanlagenbau
- Einbruchmeldeanlagen
- Antennenbau
- Geräteprüfung nach VDE
- Kundendienst

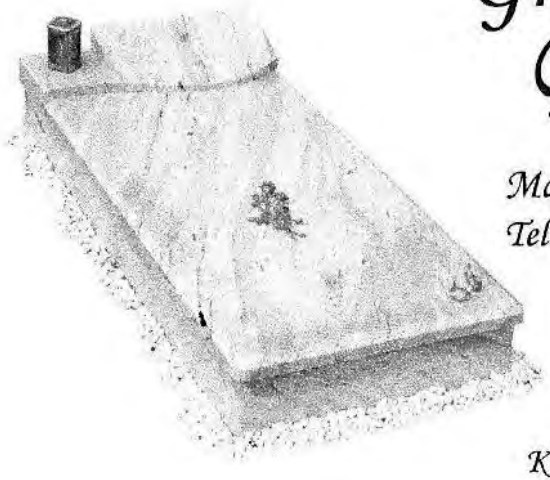
Isolde Hellwig

Fotografin

Konfirmation
Kommunion
Hochzeit
Passbilder
Bewerbung
Portrait
Neugeborene
Babies / Kinder
Familien
Gruppen
Werbung ...

Im Dellchen 5
66909 Gimsbach
Tel. 06383-57173
Mobil 0171-9936012
isoldehellwig@web.de

Termine nach Vereinbarung



Grabmale BIESS GmbH

Mannheimer Strasse 149 – 67657 Kaiserslautern
Tel: 0631 / 340 13 80 *Fax: 0631 / 340 18 81*
email: grabmalebiess@aol.com

www.biess-grabmale.de

Kostengünstige Nachbeschriftung vor Ort am Grabmal durch unseren Meister im Aussendienst möglich !

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

gefühlt jeden Tag kommen neue Produkte auf den Markt, gibt es neue Innovationen und Sensationen, unsere Welt dreht sich immer schneller. Sich fest an etwas wie einen Verein zu binden für einen längeren Zeitraum, das hört sich da richtig altmodisch an, weil es einfach viel zu viele interessante alternative Angebote gibt. Das merken wir auch in der Kirche, nicht nur in der Pfalz, sondern deutschlandweit. Das führt dazu, dass wir im Dekanat leider erneut eine Pfarrstelle einsparen müssen bis 2025. Wie genau das aussehen wird, darüber werden wir Sie rechtzeitig informieren. Im Vorfeld führt eine solche Ankündigung immer zu Verunsicherung und leider auch zu (falschen) Gerüchten. Je öfter diese erzählt werden, umso mehr bauschen sie sich auf, weil sie ausgeschmückt und andere Dinge dazu erfunden werden. Wie das mit Gerüchten ausgehen kann, das berichtet folgendes Gleichnis: Ein Mann hatte über seinen Nachbarn schlecht geredet. Dieser hatte von den Gerüchten gehört und stellte ihn zur Rede. „Ich werde es bestimmt nicht wieder tun," versprach der Mann. „Ich nehme alles zurück, was ich über dich erzählt habe." Der Nachbar schaute sein Gegenüber ernst an: „Ich werde dir verzeihen, möchte aber eine Wiedergutmachung."
"Ich bin gerne zu allem bereit," sagte der Mann zerknirscht. Der Nachbar holte ein großes Kissen und sagte: „Trag dieses Kissen bis zu dem letzten Haus im Dorf. Dann schneide ein Loch in das Kissen und komme wieder zurück, indem du unterwegs immer eine Feder nach rechts und eine Feder nach links wirfst. Das ist der erste Teil der Wiedergutmachung".

Editorial Fortsetzung

Der Mann tat, wie ihm geheißen. Als er mit der leeren Kissenhülle zurückkam, fragte er: „Und was ist der zweite Teil der Wiedergutmachung?“ "Gehe jetzt den Weg zum Haus zurück und sammle alle Federn wieder ein“.
Der Mann stammelte verwirrt: “Ich kann doch unmöglich all die Federn wieder einsammeln! Ich habe sie wahllos verstreut, mal eine hierhin, mal eine dorthin. Inzwischen hat der Wind sie in alle Himmelsrichtungen getragen. Wie könnte ich sie jemals alle wieder einfangen?“
Der Nachbar nickte ernst. "Das wollte ich hören! Genauso ist es mit der Nachrede und der Verleumdung. Einmal ausgestreut, fliegen sie durch alle Winde, wir wissen nicht, wohin. Und man kann sie nicht wieder zurückholen.“ Das Gleichnis will uns davor warnen, wahllos und ohne zu überlegen Dinge zu erzählen und überall zu verbreiten. Wenn ich Kritik habe, mir das Verhalten meines Gegenüber nicht gefällt oder ich es nicht verstehe, dann ist es viel besser, den anderen direkt zu fragen und anzusprechen, anstatt mit Dritten darüber zu reden. So steht es auch in der Bibel: „Redet nicht schlecht voneinander, sondern habt ein gutes Wort für jeden, der es braucht. Was ihr sagt, soll hilfreich und ermutigend sein, eine Wohltat für alle.“ (Eph 4, 29).
Worte, die einmal ausgesprochen sind, kann man nicht mehr zurücknehmen, sie sind in der Welt, entwickeln oft eine ganz eigene Dynamik und verbreiten sich wie Federn in alle Richtungen. Daher muss man gut überlegen, was man sagt und was vielleicht lieber unausgesprochen bleiben sollte. Es macht doch auch viel mehr Spaß, über schöne Dinge zu reden: zu danken, zu loben, zu lachen, Komplimente zu machen. Jeden Tag ein gutes Wort zu jemandem. Das ist eine Wohltat, eine leichte Feder, die lustig im Wind tanzt!

[JK]

Pfarrhaus in Mühlbach geöffnet

Das Pfarrhaus in Mühlbach ist für SIE geöffnet am:

Do. 28. Juni 2018 von 10 - 12 Uhr und am

Mi. 01. August 2018 von 16 - 18 Uhr

Sie dürfen gerne ohne Voranmeldung kommen und sich einfach mal alles von der
Seele quatschen oder mir die neusten Neuigkeiten aus Mühlbach erzählen.
Ich freue mich auf Sie

Janina Kuhn

Info vom Krankenpflegeverein

„Was bekomme ich, was hab ich davon, was bringt mir das?“

Dies ist die meist gestellte Frage, wenn ich jemanden anspreche, ob er oder sie eventuell bereit wäre, dem Krankenpflegeverein beizutreten. Schade!!!
Der augenblickliche Nutzen, sowie der unmittelbare Vorteil stehen in unserer schnelllebigen, oberfläch-lichen Zeit bei vielen immer im Vordergrund. Die wichtigste und fundamentale Aufgabe unseres Krankenpflegevereins Mühlbach ist aber bei genauerer Überlegung im Bereich der sozialen Solidargemein-schaft zu finden. Unsere primäre Aufgabe ist es, Hilfe für in Not geratene Menschen zu ermöglichen, sei es bei Krankheiten, Unfällen oder sonstigen unglücklichen Umständen. Jeden von uns, gleich welchen Alters, kann es treffen, der dann froh sein kann, wenn die Solidargemeinschaft ihm Unterstützung anbieten kann. Wir sehen dies als einen kleinen aktiven Beitrag zur in der letzten Zeit viel zitierten westlichen christlichen Wertegemeinschaft an. Unser Krankenpflegeverein Mühlbach ist Mitglied der Ökumenischen Sozialstation Kusel/Altenglan, die vor allem ambulante Pflege und andere Dienste im sozialen Bereich für die Verbandsgemeinde Kusel / Altenglan anbietet. Wir sind somit, um es einfach auszudrücken, ein Förder- oder Unterstützerverein der Ökumenischen Sozialstation Kusel/Altenglan.
Schon in den 70er Jahren haben kluge, vorausdenkende Menschen erkannt, dass durch die Veränderungen in der Gesellschaft, vor allem durch das Auseinander-brechen der Mehrgenerationen-familien, ambulante Pflege und begleitende soziale Dienste damals und vor allem zukünftig wichtig sind und sein werden. So wurde im Jahre 1974 der Krankenpflege-verein Mühlbach und im Jahre 1976 die Ökumenische Sozial-station Kusel/Altenglan ins Leben gerufen. Wie recht sie hatten, erleben wir heute.
Eine simple Frage könnte jedem von uns die Wichtigkeit und Bedeutung der Sozialstation und somit auch der Krankenpflege-vereine vor Augen führen: „Was wäre, wenn es diese Einrichtungen nicht gäbe?“

Für viele Menschen sicher eine Katastrophe.

Krankenpflegeverein Fortsetzung

Jedem von uns ist zu wünschen, dass er das Angebot der Sozialstation nicht braucht, jeder von uns kann aber auch froh sein, wenn er in einer Notsituation auf die Hilfe dieser Einrichtung zurückgreifen kann. An dieser Stelle sei noch einmal erwähnt, dass der Krankenpflegeverein Mühlbach vor einiger Zeit einen Rollstuhl erworben hat, der für jeden Mühlbacher Bürger in einem akuten Notfall, sei es durch Unfall oder Krankheit, sofort in einem zeitlich begrenzten Rahmen kostenlos zur Verfügung steht. Wenden Sie sich bitte dann an Frau Heidelinde Löbel oder Herrn Helmut Jung. Diese Überlegungen sind wohl die ersten und wichtigsten Antworten auf die eingangs zitierte Frage. Eine weitere, pragmatische Antwort ist die, dass alle Mitglieder von Krankenpflegevereinen ein Recht auf Hilfe durch die Sozialstation haben. Private Pflegedienste können ihre Hilfe ablehnen. Außerdem ge-währt die Ökumenische Sozialstation Kusel/Altenglan allen Mitgliedern von Krankenpflegevereinen in ihrem Bereich einen Rabatt von 25% auf noch privat zu leistende Rechnungsbeträge. Erwähnenswert ist auch, dass unser Jahresbeitrag im Krankenpflegeverein Mühlbach von 20,00 € auch die Ehepartner sowie die im Haushalt lebenden und unterhaltsberechtigten Kinder mit einschließt. Er ist also ein Familienbeitrag und nicht auf eine einzelne Person bezogen.
Wer sich nun durch all diese Überlegungen angesprochen fühlt und einen Beitrag zur Solidarge-meinschaft leisten will, ist als Mitglied im Krankenpflegeverein Mühlbach herzlich willkommen!

Krankenpflegeverein Mühlbach e.V.
Helmut Jung , 1. Vorsitzender

Termine der Potzberg-Kids

Die nächsten Termine der Potzberg-Kids sind:

- **01.06.2018**
- **17.08.2018**
- **07.09.2018**
- **19.10.2018**

Alle Termine finden jeweils von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Jugendheim statt.
Bei uns gibt es keine Langeweile!
Also einfach mal vorbeikommen und mitmachen.

Kinderbibeltag

Bildquelle: www.pixabay.com

Bibelerlebnistag mit Jona am 9. Juli

Komm mit uns und begleite Jona auf seiner Reise mit dem Wal. Hast du Lust, einen Tag voller Abenteuer mit spannenden Geschichten, lustigen Spielen und Basteleien zu verbringen?
Dann melde dich zum Bibelerlebnistag mit Jona an.

Für wen: Kinder von 6-12 Jahren
Wo: Jugendheim Neunkirchen
Wann: 9. Juli, 10-16 Uhr
Kosten: 3€ Teilnehmerbeitrag pro Kind

Anmeldung und nähere Infos per Mail oder Telefon im Pfarramt bis spätestens 22. Juni.

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart – Grafik: www.GemeindebriefHelfer.de, © GemeindebriefDruckerei

Nachlese zur Kunstausstellung

Modern Art of Therapy - unter dieser Überschrift fand die erste Kunstausstellung von Roger Graff aus Mühlbach in der Historischen Barockkirche in Gimsbach statt. Ca. 80 Gäste kamen zur Vernissage in und um die Kirche.
Am Sonntag kamen noch einmal rund 200 Besucher zur offenen Ausstellung. Fazit: „Eine tolle Veranstaltung in einem unvergleichlichen Ambiente“.
Alle waren sich einig, dass dies nicht die letzte Veranstaltung dieser Art sein soll.

[SN]

Wie erreiche ich wen?

Pfarramt	Kirchbergstraße 7, 66887 Neunkirchen a.P. **Pfarrerin Janina Kuhn** ☎ **06385 / 349** **oder 01575 4283671 in dringenden Fällen**
Gimsbach	
Kirchendiener	Waldemar Tamm ☎ 0175 / 1945437
Presbyterium	Vorsitzender: Waldemar Tamm ☎
Edna Dockendorf ☎ Bettina Niebergall ☎ Alexander Rech ☎ Marina Sitter ☎ Vertreter: Wilfried Hamm ☎ Barockkirche: Neunkircher Straße 9, Dorfgemeinschaftshaus: neben der Kirche	
Mühlbach	
Kirchendienerin	Jacqueline Christoffel ☎
Presbyterium	Vorsitzender: Wolfgang Steigner ☎
Anna Gillenberger ☎ Gregor Holzhauser ☎ Heidelinde Löbel ☎ Vertreter: Torsten Reichert ☎ 06381 / 40877 Zur Kirche: Zugang Treppe neben Moorstraße 15 und Zufahrt Potzbergstraße, dann nach dem Friedhof links 30 m den Berg hinauf und oberhalb des Friedhofs wieder in Richtung Mühlbach. Pfarrhaus mit Gemeinderaum: Moorstraße 52	
Neunkirchen	
Kirchendienerin	Michaela Riegler ☎
Presbyterium	Vorsitzende: Janina Kuhn ☎ 06385 / 349 pfarramt.am.potzberg@evkirchepfalz.de stellv. Vorsitzender: Jürgen Weisenstein ☎
Rosemarie Decker ☎ Doris Krzischke ☎ Jürgen Weisenstein ☎ Joachim Neugebauer ☎ Karl Albert ☎ Jugendheim Vermietung: Pfrin Janina Kuhn ☎ 06385 / 349 Unionskirche: neben Pfarrhaus, Jugendheim: Armin-Huber-Weg 2	

Telefonnummern nur in der Druckversion

Gruppe: „Protestantische Pfarrei am Potzberg“

Gottesdienste Juni - August 2018

	Predigtthemen	Mühlbach	Neunkirchen	Gimsbach
03.06.2018	Wahre Propheten und Apostel	9:00 Uhr		
09.06.2018	Gottes Geheimsprache	18:00 Uhr		
10.06.2018	Gottes Geheimsprache		10:15 Uhr	9:00 Uhr
17.06.2018		10:00 Uhr	Jubelkonfirmation in	Mühlbach
24.06.2018	Tut Gutes		10:15 Uhr	9:00 Uhr
01.07.2018	Kanzeltausch	9:00 Uhr Christoph Bröcker		
07.07.2018	Beamen in der Bibel	18:00 Uhr		
08.07.2018	Beamen in der Bibel		10:15 Uhr	9:00 Uhr
15.07.2018	Gleichschaltung oder Individuum?	9:00 Uhr	10:15 Uhr	
22.07.2018	Mit Leib und Seele		10:15 Uhr	9:00 Uhr
29.07.2018			10:15 Uhr Kerwe	
05.08.2018	Jerusalem	9:00 Uhr		
12.08.2018	Werkgerechtigkeit?!		10:15 Uhr	9:00 Uhr
19.08.2018	Der Bettler	9:00 Uhr	10:15 Uhr	
26.08.2018	Kanzeltausch		10:15 Uhr Christoph Bröcker	9:00 Uhr Christoph Bröcker
02.09.2018	Qual und Freude	9:00 Uhr		
08.09.2018		18:00 Uhr		
09.09.2018	Erntehelfer und Lastenträger		10:15 Uhr	9:00 Uhr

Abendmahl Posaunenchor Kirchenchor

Fortbildung:

Pfarrerin Kuhn war auf einer Fortbildung, wie man Gottesdienste moderner/lebendiger gestalten kann - lassen Sie sich überraschen, was sie dort gelernt hat ☺.
Rückmeldung diesbezüglich oder weitere Anregungen jederzeit willkommen.

„Kanzeltausch“

Liebe Gemeindeglieder,

am 01.07.2018 (9:00 Uhr in Mühlbach) und am 26.08.2018 (9:00 Uhr in Gimsbach und 10:15 Uhr in Neunkirchen am Potzberg) findet ein Kanzeltausch statt. An diesen Tagen (siehe auch Gottesdienstplan) übernimmt Pfarrer Christoph Bröcker aus Glan-Münchweiler den Gottesdienst in unserer Pfarrei.

Im Gegenzug hält Pfarrerin Janina Kuhn am 01.07.2018 und am 26.08.2018 jeweils um 9:00 Uhr einen Gottesdienst in Dietschweiler und um 10:10 Uhr in Glan-Münchweiler. [JK]

Veranstaltungskalender

Sa. 09.06.2018	GB	und So. 10.06. Historische Barockkirche geöffnet
Do. 14.06.2018	NK	15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim
Do. 21.06.2018	NK	15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim
Sa. 23.06.2018	GB	Historische Barockkirche geöffnet 10 Uhr Kirchenführung
So. 24.06.2018	GB	Historische Barockkirche geöffnet
Fr. 29.06.2018	NK	TREFF im Jugendheim
Sa. 07.07.2018	GB	und So. 08.07. Historische Barockkirche geöffnet
Sa. 21.07.2018	GB	Historische Barockkirche geöffnet
So. 22.07.2018	GB	Historische Barockkirche geöffnet 15 Uhr Kirchenführung
Fr. 27.07.2018	NK	TREFF im Jugendheim
Sa. 11.08.2018	GB	DORFPLAUSCH rund um die Kirche
Sa. 11.08.2018	GB	und So. 12.08. Historische Barockkirche geöffnet
Fr. 31.08.2018	NK	TREFF im Jugendheim
So. 23.09.2018		Installation von Pfarrerin Janina Kuhn

FB = Föckelberg, GB = Gimsbach, MA = Matzenbach, MÜ = Mühlbach, TH = Theisbergstegen, NK = Neunkirchen

regelmäßige Veranstaltungen

Neunkirchen	**Wann & Wo?**	**Wer?**
Kindergottes dienst	jeden Montag um 17:00 Uhr, außer in den Ferien, im Jugendheim	Fr. G. Müller & Team (KiGo Neunkirchen)
Kirchenchor	Dienstags ab 19:30 Uhr im Jugendheim	Hr. B. Schweizer
Senioren I	Erster Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr im Jugendheim	Fr. Schröder & Team
Posaunen-chor	Donnerstags 20:00 Uhr, Samstags 17:00 Uhr, in der Regel im Jugendheim	Fr. C. Göttel
TREFF	Letzter Freitag im Juni ab 18:00 Uhr Jugendheim	D. & M. Bertges, Thomas Knab

Mühlbach	**Wann & Wo?**	**Wer?**
Krabbel-gruppe	Dienstag 10:00 Uhr im Pfarrhaus, 2x im Monat Fr. Kraus, Tel: 0176/22933443 und Fr. Bauer, Tel: 06381/9209591	
Senioren II	Zweiter Dienstag im Monat, 14:30 Uhr im Sportheim, Juli u. August = Sommerpause	Hr. Jung / Fr. Löbel und Team

Nachlese zum Gottesdienst im Grünen

2018 fand der Gottesdienst im Grünen wetterbedingt leider im Jugendheim in Neunkirchen statt. Pfarrerin Isabell Aulenbacher und Pfarrerin Janina Kuhn hielten den gesamten Gottesdienst inkl. der Lieder auf „pfälzisch“.
Eine sehr gelungene Veranstaltung, die bei allen Besuchern im Jugendheim gut ankam.
Im Anschluss an diesen interessanten Gottesdienst gab es noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Grillwürstchen und kühle Getränke.
Die Pfarrei am Potzberg dankt noch einmal allen Helferinnen und Helfern.

[SN]

Konfirmation 2020

Bist Du 2005 oder 2006 geboren und hast Bock, Dich 2020 konfirmieren zu lassen? Dann bist du nach den Sommerferien herzlich willkommen im neuen Konfi-Kurs. Für nähere Informationen gibt es einen Elternabend (nur für deine Eltern!) am **20. Juni 2018 um 18:30 Uhr im Jugendheim in Neunkirchen**.
Auch wenn du (noch) nicht getauft bist, darfst du gerne kommen, wenn du dich für Jesus, Gott und den Sinn des Lebens interessierst.
Alle Jugendlichen, die in unserem PC-System gespeichert sind, werden von uns persönlich angeschrieben und eingeladen - solltest du keine Post bekommen, dann melde dich bitte im Pfarramt, denn der Computer ist nicht fehlerfrei und wir vergessen niemanden absichtlich! ☺

[JK]

Offene Kirche in Gimsbach

Die Historische Barockkirche in Gimsbach wird für SIE zur Besichtigung oder auch nur für ein stilles Gebet in der Zeit von 9 bis 18 Uhr geöffnet sein. Die Termine der offenen Kirche sind:
09. & 10. Juni, 23. & 24. Juni, 07. & 08. Juli, 21. & 22. Juli, 11. & 12. August, 25. & 26. August, 08. & 09. September
Am 23. Juni 2018 um 10 Uhr und am 22. Juli 2018 um 15 Uhr finden Kirchenführungen mit dem ehemaligen Pfarrer Michael Comtesse statt.

www.historische-barockkirche.de

Dorfplausch in Gimsbach

Foto: Fotografin Isolde Hellwig

EINLADUNG

zum **Dorfplausch** am **Samstag den 11. August 2018** in Gimsbach.
Ab 16 Uhr gibt es im schattigen Garten neben der Kirche Kaffee und Kuchen sowie Grillwürstchen und kühle Getränke und einen kurzen hoch-prozentigen (verdauungs)geistlichen Impuls.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Pfarrei am Potzberg sind recht herzlich eingeladen. [JK]

Freud und Leid

Taufen

Beerdigungen

nur in der Druckausgabe verfügbar

WAS EIN MENSCH AN GUTEM IN DIE WELT HINAUS GIBT, GEHT NICHT VERLOREN.

ALBERT SCHWEITZER

Beerdigung

Ein Trauerfall in der Familie stellt die Angehörigen oft vor große Herausforderungen- es gibt so vieles zu beachten und zu organisieren, dass oft kaum Zeit zum Trauern bleibt. Die eigene Welt bleibt plötzlich stehen, während sie sich für alle anderen weiterdreht, als wäre nichts geschehen. Jeder trauert auf seine ganz eigene Weise, es gibt hier kein Richtig oder Falsch oder eine Zeitspanne, bis wann man wieder ins normale Leben zurück kehren muss. Ein wichtiger Moment ist für viele die Trauerfeier und die Bestattung selbst. Hierfür gibt es ein Gespräch zwischen der Pfarrerin und den Angehörigen. Bei diesem wird der Ablauf und der Inhalt der Trauerfeier besprochen, aber es ist immer auch Zeit für eine seelsorgerische Begleitung. Je mehr hier über den/ die Verstorbene/n erzählt wird, desto persönlicher kann die Ansprache gestaltet werden. Mir ist es immer ein Anliegen, dass bei der Trauerfeier die konkrete Person des oder der Verstorbenen noch einmal allen deutlich vor Augen tritt, damit die ganze Trauergemeinde individuell Abschied nehmen kann. Hierbei geht es selbstverständlich nicht darum, intime Details zu berichten- die Angehörigen können natürlich immer selbst entscheiden, was sie erzählen möchten und was nicht.

Bei der Trauerfeier können sich die Angehörigen gerne aktiv beteiligen und z.B. eine Schriftlesung übernehmen, ein Gedicht vortragen o.Ä., natürlich kann auch Musik gespielt werden. Hierbei muss aber eine gute Auswahl getroffen werden, bitte sprechen Sie Ihre Wünsche konkret im Vorfeld ab. Es können auch gemeinsam Lieder gesungen werden, ein entsprechendes Liedblatt ist vorbereitet und ein Organist/ eine Organistin (die dann vor Ort Keyboard spielen) kann meist

Bildquelle: www.pixabay.com

Beerdigung Fortsetzung

problemlos organisiert werden (hierfür erhalten die Musizierenden Geld).
Kinder sind kein Tabu bei einer Beerdigung, sondern jederzeit willkommen. Meist können sie besser mit dem Tod umgehen als die Erwachsenen, wenn sie altersgerecht informiert werden. Tipps dafür und Buchhinweise kann ich Ihnen gerne geben und auch selbst mit den Kindern sprechen, wenn das gewünscht wird.
Eine Trauerfeier oder Bestattung „in aller Stille/ im engsten Familienkreis“ hat oft ihre Gründe, aber bitte bedenken Sie dabei, dass hier Menschen (Schulfreunde, Nachbarn, Arbeitskollegen,…) ausgeschlossen werden, die auch gerne von dem/der Verstorbenen Abschied genommen hätten und dies nun nicht können. Am Ewigkeitssonntag (ein Sonntag im November) werden die Angehörigen dann zu einem Gedenkgottesdienst eingeladen. In diesem wird eine Kerze für jeden Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres entzündet und nochmal gemeinsam an unsere Toten gedacht.

[JK]

DAS SCHÖNSTE, WAS EIN MENSCH HINTERLASSEN KANN, IST EIN LÄCHELN IM GESICHT DERJENIGEN, DIE AN IHN DENKEN.

VERFASSER UNBEKANNT

Urlaubsvertretungen

30. Mai - 06. Juni, Vertretung Pfarrer Christoph Bröcker T: 06383 / 470
12. - 19. August, Vertretung Pfarrerin Ulla Steinmann T: 0151/52501345

Die Pfarrei am Potzberg wünscht auch Ihnen allen einen erholsamen und entspannten Sommerurlaub.
Genießen Sie diese besonderen Tage im Jahr und kommen Sie wieder gesund nach Hause.

Bildquelle: www.pixabay.com

Umfrageaktion der Pfarrei

Liebe Gemeindeglieder,

vor einiger Zeit haben wir Ihnen allen einen Fragenbogen über die Pfarrei am Potzberg zukommen lassen. Leider ist der Rücklauf bisher sehr schwach ausgefallen. Mit dieser Befragung haben SIE die Chance uns einmal ihre Meinung zu sagen. Ohne ihre Rückmeldungen kann sich die Pfarrei auch nicht in ihrem Sinne entwickeln.
Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, uns doch den ausgefüllten Fragebogen zukommen zu lassen. Gerne anonym in einen der Briefkästen ihrer Presbyter. Diese werden die Bögen dann an die Pfarrerin weiterleiten.
Das Presbyterium kann dann aus ihren Antworten Schlüsse ziehen und ggfs. Veränderungen anstreben. In der nächsten Ausgabe des Potzbergboten werden wir Sie dann auch über die Ergebnisse der Befragung informieren.

Sollten Sie noch eine Rückmeldung geben wollen, aber haben den Fragebogen nicht mehr greifbar, dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied aus den Presbyterien. Diese werden ihnen dann schnellstmöglich einen neuen Fragebogen zukommen lassen.

[SN]

Nur wer mitmacht kann auch was verändern!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, **16.07.2018**

Impressum
Herausgeber: Protestantische Pfarrei am Potzberg, Pfarrerin Janina Kuhn

Redaktion: Sigmund Niebergall [SN] 06383 / 57176, Edna Dockendorf [ED], Heidelinde Löbel [HL], Janina Kuhn [JK], Bettina Niebergall [BN], Wolfgang Steigner [WS], Waldemar Tamm [WT] und Jürgen Weissenstein [JW]

Spendenkonten:

Mühlbach	**DE80 5405 1550 0120 0098 16**
Gimsbach	**DE69 5405 1550 0000 0062 70**
Neunkirchen a.P.	**DE68 5405 1550 0000 0062 88**

www.blauer-engel.de/uz14
- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Die Öffnungszeiten und Eintrittspreise finden Sie auf www.matzenbach.de und vor Saisonbeginn im Wochenblatt der VG Oberes Glantal.